

GATES G-FORCE

ANTRIEBSRIEMEN

MONTAGE & OPTIMALES EINFAHREN



Photo HUNTER MILLER: KING OF HAMMERS – 2020 UTV CHAMPION




WWW.JAY-PARTS.COM

FAHRE DEINEN RIEMEN NICHT KAPUTT, SONDERN FAHRE IHN EIN!

DEN RICHTIGEN RIEMEN INSTALLIEREN

- ✓ Die Wahl des passenden Riemens für dein Fahrzeug ist entscheidend für eine maximale Kraftübertragung und Haltbarkeit der gesamten CVT-Einheit.
- ✓ Bestimme den richtigen Riemen unter <https://www.jay-parts.com/riemen/>

DEN RIEMEN ORDNUNGSGEMÄSS HANDHABEN

Gates G-Force™ Riemen für Variomatik Antriebe sind robust und bieten bei sachgemäßer Handhabung eine lange Lebensdauer. Um seine besonderen Eigenschaften gewährleisten zu können, ist folgendes zu beachten: Durch übermäßiges Biegen und Verdrehen entstehen unsichtbare Verformungen, die zum Bruch des Riemens führen können. Den Riemen nicht knicken, verdrehen, nach hinten biegen, umwenden, zusammenknuten oder -binden.

MONTAGE UND EINFAHREN EINES NEUEN ANTRIEBSRIEMENS FÜR VARIOMATIK ANTRIEBE

Die ordnungsgemäße Installation und das sorgfältige Einfahren eines neuen Antriebsriemens für Variomatik angetriebene Fahrzeuge ist entscheidend für eine maximale Lebensdauer und Leistung des Riemens.



G-Force-Riemen sind nicht richtungsgebunden, es wird jedoch empfohlen, sie mit dem Etiketten-Schriftzug zum Benutzer zeigend einzubauen, um bei einem etwaigen Wiedereinbau die vorherige Laufrichtung erkennen zu können. Von einer nachträglichen Änderung der Laufrichtung wird abgeraten.



VERSCHMUTZT

SAUBER

Verschmutzte Scheiben (links) sollten mit einem gering abrasiven Hilfsmittel (3D-Softflex Schleifvlies) gereinigt werden. Anschließend mit Isopropanol-Alkohol oder Aceton nachreinigen. NICHT mit Bremsenreiniger behandeln!



**NICHT NACH
HINTEN UMBIEGEN**



NICHT KNICKEN



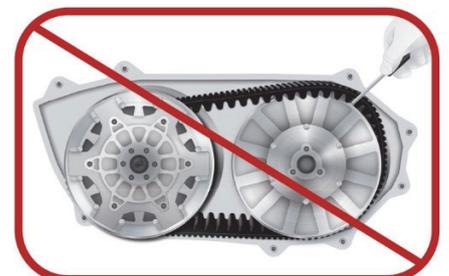
**RIEMEN NICHT
FLACHDRÜCKEN**



**DER ABSTAND ZWISCHEN
DEN RIEMENSCHELLEN
DARF MAXIMAL 13 CM
(5 ZOLL) BZW. EINE
FAUSTBREITE BETRAGEN**



**NICHT AUF
LINKS DREHEN**



NICHT MIT EINEM HEBEL AUFSETZEN

MONTAGE UND EINFAHREN EINES NEUEN VARIOMATIK ANTRIEBSRIEMENS

Die ordnungsgemäße Installation und das sorgfältige Einfahren eines neuen Antriebsriemens für Variomatik angetriebene Fahrzeuge sind entscheidend für eine maximale Lebensdauer und Leistung des Riemens.

MONTAGE

Vergewissere dich, dass du den geeigneten Riemen in der passenden Länge für dein Fahrzeug ausgewählt hast. Der ordnungsgemäße Einbau eines neuen Riemens beginnt mit der Reinigung der Variomatik Scheiben und Entfernung von sämtlichen alten Antriebsriemenresten, Schmutzpartikeln, Öl, Ablagerungen und anderen scheuernden Partikeln. Dies sorgt für eine saubere Kontaktfläche zwischen Scheibe und neuem Antriebsriemen und damit für dessen optimale Funktionsweise.

1. Vergewissere dich, dass sich das Fahrzeug im Park- oder Neutralmodus befindet und der Motor aus ist. Entferne den Kupplungsdeckel.
2. Die Kupplungen und alle Ein- und Auslassöffnungen im Kupplungsgehäuse nach Möglichkeit mit Druckluft ausblasen, um Staub, Schmutz und Ablagerungen zu entfernen. Ist der vorherige Riemen gerissen, so entferne vorsichtig die Zugträger von der primären und sekundären Kupplungseinheit. Befreie sämtliche Einlässe und Auslässe, insbesondere die Auslassöffnung der Variomatik, vollständig von etwaigen Riemenrückständen.
3. Prüfe nach Möglichkeit die korrekte Ausrichtung, indem du den Mittenabstand zwischen Primär- und Sekundärkupplung überprüfst, siehe Herstellerhandbuch des Fahrzeugs.
4. Reinige die Kupplungsscheiben behutsam mit dem 3D-Softflex Schleifvlies Pad und wische die Scheiben anschließend mit einem mit Isopropanol-Alkohol oder Aceton getränkten oder besprühtem Tuch ab. Sprühe keine Chemikalien direkt auf die Kupplungen.
Wiederhole diesen Vorgang, bis die Kupplungsflächen vollständig gereinigt und getrocknet sind. KEINEN Bremsenreiniger verwenden!
5. Öffne die Sekundärkupplung gemäß Herstellerangaben und geeignetem Werkzeug. Baue den neuen Riemen so ein, dass sich der Schriftzug auf der Außenseite befindet. G-Force-Riemen sind nicht richtungsgebunden, es wird jedoch empfohlen, sie mit dem Etiketten-Schriftzug zum Benutzer zeigend einzubauen, um bei einem etwaigen Wiedereinbau des Riemens Einheitlichkeit zu gewährleisten. DEN NEUEN RIEMEN NICHT MIT EINEM HEBEL AUFSETZEN. (Hinweis: Baue den Riemen beim Wiedereinbau immer in der vorherigen Ausrichtung ein, damit das Riemenverschleißprofil an das Scheibenprofil angepasst bleibt.)
6. Nach dem Einbau die Spannung an der Sekundärkupplung lösen. Die Sekundärkupplung gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Riemen seine Ausgangsposition erreicht hat.
7. Entferne das Werkzeug, welches unter Umständen auf das Fahrzeug gelegt wurde.
8. Bei Fahrzeugen mit im Deckel gelagerter Variowelle den Kupplungsdeckel montieren. Bei Fahrzeugen in denen die Variowelle nicht im Deckel gelagert ist, kann das Fahrzeug bei weiterhin entfernter Kupplungsabdeckung im Parkmodus gestartet werden. Lasse es 30 Sekunden lang im Leerlauf laufen. Gib einmal kurz Gas.
ACHTUNG: Greife NICHT in die Variomatik (drehende Teile)!
Wenn der Riemen im Leerlauf nicht zum Stillstand kommt und die Sekundärkupplung weiterdreht, überprüfe dein System auf Ausrichtungsfehler (Riemenflucht) und einwandfreie Funktion der Variomatik. Bei Schneemobilen musst du deine Umlenkung ggf. mehrmals anpassen.
9. Beachte die Fahrzeughersteller Vorgaben!
10. Wenn der Riemen im Park- und Neutralmodus zum Stillstand kommt, bringe die Abdeckung wieder an und beginne mit dem Einfahrzyklus.

EINFAHREN NEUER ANTRIEBSRIEMEN FÜR VARIOMATIK ANTRIEB

Wenn du dir die Zeit nimmst, einen neuen Riemen behutsam und sorgfältig einzufahren, läuft der Riemen ruhiger und erfreut mit maximaler Lebensdauer und Leistung. Führe die folgenden AUFWÄRMZYKLEN durch:

1. Fahre das Fahrzeug 20 Minuten lang im 4x2 Modus zwischen 40–72 km/h (25–45 mph) und vermeide starke Beschleunigungen und Steigungen. Flaches Gelände ist am besten geeignet. Variiere Fahrzeuggeschwindigkeit und Motordrehzahl, um den Riemen im normalen Betriebsbereich durchzuschalten, jedoch während des Einfahrens nicht mehr als $\frac{3}{4}$ der maximalen Kraft. Verlängere bei extrem kaltem Wetter die Einfahrzeit um 5–10 Minuten, damit der Riemen optimal aufgewärmt wird.
2. Lasse das Fahrzeug nach 20 Minuten Fahrt bei ABGESCHALTETEM Motor 30 Minuten lang abkühlen.
3. Den AUFWÄRMZYKLUS 2x wiederholen, das Fahrzeug ausschalten und den Riemen jeweils 30 Minuten abkühlen lassen.



G-FORCE™



WWW.JAY-PARTS.COM